

Pressemitteilung

Lippeverband
Kronprinzenstraße 24
45128 Essen

20390 12. April 2011

Das Bildgedächtnis der Region

Lippeverband besitzt eines der größten
Fotoarchive – mit vielen Bildern aus Lünen

Abteilung
Kommunikation/ Vorstandsbüro
PRESSESPRECHER:
Michael Steinbach
Telefax (0201) 104-2826
Telefon (0201) 104-2521
Mobil 0170-3563 077
steinbach.michael@eglv.de

Lünen. Die Dokumentation Ihrer Projekte war für den LIPPEVERBAND seit seiner Gründung 1926 von besonderer Bedeutung. Jede einzelne Maßnahme wurde, sofern möglich, im Detail fotografisch begleitet. Auf diese Weise entstand das riesige Fotoarchiv der EMSCHERGENOSSENSCHAFT und des LIPPEVERBANDES, das heute mehr als 200.000 Bilder (darunter 40.000 Glasplattenfotos) umfasst und damit zu den größten Archiven seiner Art in der gesamten Region zählt.

Dokumentiert wurden bei den Projekten des LIPPEVERBANDES der Ausgangszustand, die eigentliche Baumaßnahme sowie das Resultat. Mehrere Jahrzehnte nach Entstehen der Bilder lassen sie die Bürger immer wieder staunen. Weil sich ihr Straßenzug an der Lippe oder an einem der Nebenflüsse überhaupt nicht verändert hat in all den Jahren. Oder eben, weil sich im Laufe der Zeit alles komplett verändert hat.

Fotografiert wurde dabei auch in Lünen. Interessante Motive bildeten neben der Lippe vor allem Nebenläufe wie die Seseke. Der Lippeverband bietet mit seinem Fotoarchiv die Möglichkeit, die Entwicklung der Lipperegion seit den 1920er Jahren anschaulich nachzuverfolgen.

Der LIPPEVERBAND sorgt dafür, dass die Lippe und ihre Nebenläufe mit der Zeit immer naturnäher und sauberer werden. Auch das wird in Bildern dokumentiert und bietet die Gelegenheit, in einigen Jahren oder Jahrzehnten direkte Vergleiche zwischen der heutigen und der zukünftigen Region nachzustellen.

BILDER DER SESEKE:

1941_L-126.

1951_L-323

1953_L-190

(Quelle: Lippeverband)